

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	11
Vorwort	13

Teil I

Zur aktuellen Lage der Gewerkschaften (Wolfgang Lecher, Reinhard Naumann)

1.	Rahmenbedingungen	15
2.	Belgien	18
3.	Bundesrepublik Deutschland	24
4.	Dänemark	32
5.	Frankreich	36
6.	Griechenland	42
7.	Großbritannien	49
8.	Irland	54
9.	Italien	62
10.	Luxemburg	68
11.	Niederlande	75
12.	Portugal	81
13.	Spanien	88
14.	Ausblick: Strukturwandel, Internationalisierung und Handlungsbedarf der Gewerkschaften	94
15.	Tabellen:	
	(1) Arbeitnehmer – gewerkschaftlicher Organisations- grad	97
	(2) Wichtige Gewerkschaftsverbände in den EG-Mitgliedstaaten	98
	(3) Arbeitgeber – Organisationsgrad	99
	(4) Wichtige einzelstaatliche Arbeitgeberverbände	99
	(5) Verfahren zur Erklärung der Allgemeinverbindlich- keit von Tarifverträgen in der Gemeinschaft	100

(6) Erfassung der Arbeitnehmer durch tarifvertragliche Regelungen in den EG-Mitgliedsstaaten	103
(7) Arbeitskämpfe in der EG: durch Streiks und Aussperrungen verlorene Arbeitstage	103
(8) Regelung von Streiks und Aussperrungen in den Mitgliedsstaaten	104
(9) Verhütung und Beilegung von Streitigkeiten in den Mitgliedsstaaten	106
(10) Stellung von Gesetz und Tarifvertrag in verschiedenen Bereichen des Arbeitsmarkts	107
(11) Betriebsräte in Europa	108
(12) Arbeitslosenquoten für Vergleiche zwischen den Mitgliedsstaaten	111
(13) Frauen auf dem Arbeitsmarkt (1985)	113
(14) Frauen in den Gewerkschaften Europas	113
(15) Rentner-Zuwachs: 65jährige und ältere Menschen	114
(16) Ruhestandsquoten	114
(17) Wesentliche arbeitsmarktpolitische Maßnahmen der EG-Mitgliedsländer	115
(18) Gesetzliche Arbeitszeitregelungen in den Mitgliedsstaaten	116
(19) Arbeitsbedingungen	117
(20) Flexibilisierung der Arbeitszeit in der EG	118
(21) Die unterschiedlichen Systeme der Sozialordnung in der Gemeinschaft	123
(22) Stand der Ratifizierung von Übereinkommen der IAO, die im Rahmen des »Corpus sozialer Mindestvorschriften« von Belang sein könnten	124
(23) Ausgaben für Soziale Sicherung in der EG (1984)	126
(24) Finanzierung der Sozialversicherung (1984)	126
(25) Wichtige ökonomische Aggregate in der EG (1961–1989)	127
(26) Löhne – Arbeitskosten	128
(27) Arbeitsproduktivität	130
(28) Staatsausgaben in Prozent des BIP	130

Teil II

Gewerkschaftsorganisationen und Vertretungsstrukturen (Siegfried Mielke, Peter Rütters, Kurt P. Tudyka)

1. Einleitung	131
-------------------------	-----

2.	Belgien	133
3.	Bundesrepublik Deutschland	140
4.	Dänemark	151
5.	Frankreich	159
6.	Griechenland	170
7.	Großbritannien	178
8.	Irland	189
9.	Italien	193
10.	Luxemburg	203
11.	Niederlande	208
12.	Portugal	213
13.	Spanien	219
14.	Ein europäisches Interessenvertretungsmodell	227
15.	Literaturhinweise	229

Teil III

Strukturelle Koordinaten gewerkschaftlicher Europapolitik (Fritz Rath)

1.	Europa als Herausforderung für die Gewerkschaften	233
2.	Die politische Herausforderung der europäischen Integration und gewerkschaftliche Einflußstrategien	237
2.1	Europa im politischen Umbruch	237
2.2	Integration unter demokratischer Kontrolle?	238
3.	Die wirtschaftliche Herausforderung der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes und gewerkschaftliche Einflußstrategien	240
3.1	Das Ungleichgewicht zwischen Binnenmarktvollendung und europäischer Sozialpolitik	240
3.2	Das institutionelle Gefüge der Gemeinschaft zur Vollendung des Binnenmarktes	240
3.3	Die Entscheidungsbereiche der Gemeinschaft zur Vollendung des Binnenmarktes	242
3.4	Handlungspotential der Europäischen Gewerkschaften	243
Ⓢ 4.	Innergewerkschaftliches Koordinationssystem: Geschichte und Struktur des Europäischen Gewerkschaftsbundes	245
4.1	Die gewerkschaftspolitische Entwicklungskomponente	246
4.2	Die europäische Integration und ihr Einfluß auf die Geschichte des EGB	247
4.3	Struktur des EGB	249

4.4	Strukturelle Perspektiven einer Stärkung des Europäischen Gewerkschaftsbundes	251
5.	Innergewerkschaftliche Standortbestimmung: Europäische Handlungsorientierung als neue Dimension der Mitgliedsgewerkschaft	252
5.1	Handlungsfelder einer mitgliederorientierten europäischen Gewerkschaftspolitik	253
5.2	Gewerkschaftliche Betriebspolitik im Binnenmarkt	254
5.2.1	Multinationale Unternehmen – nationale gewerkschaftliche Betriebspolitik	254
5.2.2	Warten auf den Gesetzgeber	256
5.2.3	Gewerkschaftliche Informationsnetzwerke	258
5.2.4	Europäische Informations- und Wirtschaftsausschüsse	259
5.2.5	Europäisierung der Betriebsverfassung und der Arbeitnehmerrechte	261
5.3	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit in den interregionalen Gewerkschaftsräten	262
5.4	Eine europäische Gewerkschaftspolitik für grenzüberschreitend mobile Arbeitnehmer	264
5.5	Potential grenzüberschreitender Verhandlungen mit den Arbeitgebern	266
6.	Materialanhang	273
6.1	Die Mitgliedsorganisationen des EGB	273
6.2	Europäische Gewerkschaftsausschüsse	275
6.3	Ständige Ausschüsse und Arbeitsgruppen im EGB	276
6.4	Überblick über EG-Kompetenzen und entsprechende Beratende Ausschüsse unter Gewerkschaftsbeteiligung bzw. Arbeitsausschüsse des EGB	277
6.5	Mitgliedsbünde der UNICE	282

Teil IV

Die soziale Dimension des Binnenmarkts – Realität oder Propagandafigur? (Wolfgang Däubler)

1.	Zur Einführung: Drei alltägliche Konflikte	285
2.	Ausgedachte oder reale Risiken?	289
2.1	Das Binnenmarkt-Programm	289
2.2	Wachstumschancen	291
2.3	Industriestandort Bundesrepublik	291
2.4	Unproblematische und gefährdete Branchen	292